



Stellenausschreibung:

Koordinator/in im Projekt „Wildsaatgut in der Landwirtschaft“

Kommunen, Landwirtschaft und Naturschutz im Landkreis Marburg-Biedenkopf setzen sich für den Erhalt der Artenvielfalt ein und haben für diesen Zweck 2021 den Landschaftspflegeverband Marburg-Biedenkopf e. V. (LPV) gegründet. Der Sitz der Geschäftsstelle ist in Marburg (Hermann-Jacobsohn-Weg 1, 35039 Marburg).

Gebietseigenes Wildsaatgut kann lokal durch verschiedene Techniken geerntet und zur Wiederherstellung sensibler Flächen sowie zur generellen Aufwertung von Grünflächen eingesetzt werden. Aus naturschutzfachlicher Sicht bringt dieses Verfahren zahlreiche positive Effekte mit sich, z.B. genetische Anpassungen an kleinräumige, klimatische Standortbedingungen oder eine Steigerung der Biodiversität. Indem landwirtschaftliche Betriebe vor Ort das Wildsaatgut ernten und verkaufen, können die Belange der Landwirtschaft sinnvoll mit denen des Naturschutzes verbunden werden.

Um dies zu erproben, beginnt im September 2024 das Projekt „**Wildsaatgut in der Landwirtschaft**“. Projektpartner sind der LPV, der Wasser- und Bodenverband (WBV) Marburgerland, zwei Institute der Justus-Liebig-Universität (JLU) Gießen sowie vier landwirtschaftliche Betriebe im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Der LPV ist Lead-Partner im Projekt und übernimmt somit die Projektleitung. Ziel des Projektes ist der Aufbau eines sich selbst tragenden Netzwerks lokaler landwirtschaftlicher Betriebe, das lokales Wildsaatgut von eigenen Flächen erntet und verkauft.

Gefördert wird das Projekt voraussichtlich durch Mittel der Europäischen Innovationspartnerschaft „Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“ (EIP-Agri). Die Stellenbesetzung erfolgt vorbehaltlich der Bewilligung der Fördermittel.

Wir suchen

Der LPV sucht eine/n Koordinator/in für das Projekt „Wildsaatgut in der Landwirtschaft“.

Zu besetzen ist eine befristete Stelle in **Vollzeit** (39 Stunden/Woche). Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD VKA) in **Entgeltgruppe 10**.

Die Stelle beginnt frühestens am **01.09.2024** und ist befristet bis zum **31.08.2028**.

Ihre Funktion:

Sie leiten das Projekt inhaltlich und fachlich. Alle dafür notwendigen Aufgaben führen Sie eigenständig und zielgerichtet durch. Dies geschieht in engem Austausch mit der Geschäftsstelle des LPV. Der Vorstand ist regelmäßig im Rahmen der Vorstandssitzungen über Stand und Fortschritt des Projektes zu informieren.



Zu Ihren Aufgaben gehören unter anderem:

- Organisation und Moderation der regelmäßigen Treffen der Projektpartner sowie einer Auftakt-Veranstaltung und eines Abschluss-Workshops
- Zusammenfassung, Aufbereitung und Präsentation der (Teil-) Ergebnisse
- Kommunikation und Austausch zwischen/mit den Projektpartnern und nach außen
- Erstellung der im Rahmen der Förderung notwendigen Berichte und Nachweise gegenüber der zuständigen Bewilligungsbehörde
- Kartierung und Auswahl geeigneter Projektflächen
- Zusammenfassung und Aufbereitung der für die Projektinhalte relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen
- Koordinierung und Begleitung aller praktischen Arbeiten (u.a. Ernte und Aufbereitung des Saatgutes, Etablierung geeigneter Lagersysteme und Reinigungsverfahren)
- Vorbereitung und Begleitung notwendiger Zertifizierungsprozesse
- Netzwerkarbeit und Austausch mit Fachbehörden und weiteren relevanten Stellen und Personen
- Zusammenarbeit mit Universitäten
- Vertretung und Repräsentation des Projektes bei öffentlichen Veranstaltungen, wie bspw. Messen, Tagungen, Fachvorträgen (für Fachpublikum und nicht-Fachpersonen)
- Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen im Rahmen der Wissensvermittlung sowie Unterstützung der Projektpartner bei deren Formaten
- Verfassen von Publikationen für wissenschaftliche Fachzeitschriften und Foren

Sie bringen folgende Voraussetzungen mit:

- ✓ Abgeschlossenes Fachhochschul- oder Hochschulstudium im Bereich Landschaftsplanung, Ökologie, Biologie, Geographie, Landwirtschaft, Umweltmanagement oder vergleichbarer Fachrichtungen, bevorzugt mit Schwerpunkt Naturschutz und Landschaftspflege
- ✓ Gute bis sehr gute Botanik-Kenntnisse (insbesondere bei Arten des mitteleuropäischen Offenlandes) und ein grundlegendes Verständnis ökologischer Zusammenhänge
- ✓ Erfahrungen in der Grünlandkartierung
- ✓ Kenntnisse im aktuellen Naturschutzrecht, der Erhaltungsmischungsverordnung sowie dem Saatgutverkehrsgesetz
- ✓ Gute Kenntnisse der gängigen Office-Programme (Word, Powerpoint, Excel)
- ✓ Erfahrung in der Anwendung von Geoinformationssystemen (präferiert QGIS)
- ✓ Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- ✓ Engagement, Kreativität und Eigeninitiative
- ✓ Organisations- und Verhandlungsgeschick
- ✓ Führerschein Klasse III (B)



Wünschenswert:

- Praktische Erfahrung mit Arbeitsverfahren der Landnutzung oder der Landschaftspflege, insbesondere im Bereich der Grünlandpflege
- Kenntnisse im Bereich der agrarpolitischen Rahmenbedingungen (Förderkontext)
- Flexibilität und Bereitschaft zur gelegentlichen Durchführung von Abend- und Wochenendveranstaltungen
- Methodische Grundkenntnisse der Erwachsenenbildung
- Erfahrungen in der Anwendung statischer Programme (z.B. R-Studio)

Wir bieten

- Einen befristeten Arbeitsvertrag mit einer Vergütung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD VKA) in Entgeltgruppe 10
- Eine vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Eigenverantwortung
- Flexible Arbeitszeiten mit Home-Office-Option
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- Zusätzliche betriebliche Altersversorgung
- Gute Verkehrsanbindung der Arbeitsstelle für Pkw und ÖPNV

Unser Team der Geschäftsstelle ist jung und ambitioniert. Wir legen Wert auf ein angenehmes Arbeitsklima sowie einen wertschätzenden, offenen und respektvollen Umgang.

Bewerbung

Ansprechpartnerin: Judith Ziemek

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis zum **31.07.2024** mit einer aussagekräftigen Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnis(se), Arbeitszeugnis(se) und andere Qualifikationsnachweise) unter Angabe ihres frühestmöglichen Arbeitsbeginns entweder per E-Mail (ziemekj@marburg-biedenkopf.de) oder postalisch (**Landschaftspflegeverband Marburg-Biedenkopf e.V., Hermann-Jacobsohn-Weg 1, 35039 Marburg**).

Fragen zur Bewerbung richten Sie bitte ebenfalls per E-Mail an o.g. Adresse oder telefonisch an **06421/405 6228**.

Die eingegangenen Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Senden Sie uns entsprechend bitte keine Originale zu.